

27. Juni 2024, Beginn 08.15 Uhr

Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen

Einladung zur Ausstellungseröffnung Evangelische Johanniter-Schulen Wriezen

Mit vorheriger
Anmeldung bei der
Schule kann während
der gesamten Ausstellungs-
dauer die Ausstellung
von allen interessierten
Personen und Gruppen
besucht werden.

Rechtsextremismus hat viele Facetten und reicht von akzeptierten Vorurteilen bis hin zu Gewalttaten. Die Akzeptanz rechtsextremen Gedankenguts selbst in der Mitte der Gesellschaft macht deutlich, dass Rechtsextremismus ein vielschichtiges und ernst zunehmendes Problem ist und unsere Demokratie gefährdet.

Auch bei jungen Menschen fallen menschenverachtende und rechtsgerichtete Inhalte zunehmend auf fruchtbaren Boden. Hier setzt die Ausstellung der Friedrich-Ebert-Stiftung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“ an. Sie ist speziell für Jugendliche konzipiert und sensibilisiert für die Gefahr, die von Rechtsextremismus und Rechtspopulismus ausgehen. Dabei werden nicht nur die Grundlagen für/von rechtsextremem Verhalten verdeutlicht. Dargelegt wird auch, welche Formen rechtsextreme Weltbilder annehmen können und welcher Argumentationsweise sich ihre Anhänger bedienen. Die Wanderausstellung hat zudem einen speziell auf das Land Brandenburg ausgerichteten Lokalteil.

Ziel der Ausstellung ist es, junge Menschen für diese Herausforderung unserer Demokratie zu sensibilisieren. Die Schüler:innen wurden im Vorfeld durch Referent:innen der RAA Brandenburg pädagogisch gezielt vorbereitet. Anschließend führen sie die Besucher:innen selbstständig durch die Ausstellung.

Ausstellungsdauer:
27. Juni – 16. Juli 2024

Ort: Evangelische Johanniter-Schulen
Wriezen, Freienwalder Str. 1,
16269 Wriezen

Wir laden Sie und Euch herzlichst ein!
Katrin Wuschansky

**Sie können diese Ausstellung
kostenlos für Ihre Schule oder
Institution buchen. Mehr Infos:**



www.fes.de/landesbuero-brandenburg/themen-reihen-gespraechskreise/ausstellung-gegen-rechtsextremismus

PROGRAMM

ab 08.15 Uhr

Eröffnung

Annette Hollitzer-Bennör
Schulleiterin

Karsten Ilm
Bürgermeister

Urban Überschär
Leiter des Landesbüros
Brandenburg der
Friedrich-Ebert-Stiftung

**Im Anschluss an die
Ausstellungseröffnung
erzählen teilnehmende
Schüler:innen von ihren
Erfahrungen im Workshop**

In Kooperation mit:

